

## Pressemitteilung

Berlin/ Potsdam, 29. April 2010

**- Sperrfrist bis 29. April 2010, 19:30 Uhr -**

## Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg Prämierung der zweiten Stufe am 29. April 2010

### Innovative Strategien gegen Mobbing an Schulen

#### Berliner Firma bietet Bildungseinrichtungen maßgeschneiderte Lösungen zur Gewaltprävention

##### Worum geht es?

Mobbing an Schulen ist ein flächendeckend auftretendes Phänomen, unter dem viele Jugendliche während ihrer Schulzeit leiden. Wöchentlich werden in Deutschland etwa 1,1 Millionen Schüler Täter oder Opfer und häufig beeinflussen derartige Erlebnisse die psychische Gesundheit der Betroffenen bis ins Erwachsenenalter. Das auch mit dem Fachbegriff "Bullying" bezeichnete Problem wird meist erst sehr spät erkannt oder als normale Herausforderung des Erwachsenwerdens angesehen. Im internationalen Vergleich besteht in Deutschland hinsichtlich des professionellen Umgangs mit diesem Phänomen noch Nachholbedarf.

##### Was bietet stravio?

Jede Schule, jede Klasse, jeder Lehrer und jeder Schüler ist anders – genau dieser Tatsache will das neu gegründete Unternehmen stravio (strategies against violence) mit individuellen Präventions- und Interventionsansätzen Rechnung tragen. Gemeinsam mit der jeweiligen Schule, die an stravio herantritt, wird ein maßgeschneiderter, auf die Situation abgestimmter Handlungsplan gegen Bullying entwickelt. Das Angebot reicht von Informationsveranstaltungen für Eltern und Schüler über Praxisworkshops für Lehrer bis zu umfangreichen Präventionsansätzen für eine gesamte Schule. Durch das Konzept des „Blended-Learning“, das auch die Möglichkeiten neuer Medien einbezieht, lassen sich die Dienstleistungen ansprechend und flexibel gestalten.

##### Wer steht hinter stravio?

Das Gründerteam besteht aus den Diplom-Psychologen Kirsten Rohardt, Anton Walcher und Stephan Warncke. Alle drei haben mehrjährige Erfahrung im Bereich der Jugendarbeit und der Durchführung von Präventionsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit der Freien Universität Berlin. Das Projekt wird bis September 2010 durch ein EXIST-Gründerstipendium gefördert.

##### Wie geht es weiter?

stravio bereitet derzeit den Markteintritt vor, erste Anfragen existieren bereits. Schulen und Jugendeinrichtungen können gerne Kontakt aufnehmen. Zudem interessieren sich die Gründer für Kooperationen mit Unternehmen, die sich im sozialen Bereich engagieren möchten, um gemeinsam Projekte durchzuführen.

##### Kontakt

stravio UG (haftungsbeschränkt)  
Kirsten Rohardt  
c/o Freie Universität Berlin  
Habelschwerdter Allee 45  
14195 Berlin  
Telefon: (030) 838 56694  
E-Mail: [kirsten.rohardt@stravio.de](mailto:kirsten.rohardt@stravio.de)  
[www.stravio.de](http://www.stravio.de)